

Installationsanleitung für das Programm



ORDINES

Version 1.2

Mai 2007

Magnin Simulation CH-7419 Scheid

ORDINES

Installationsanleitung

**Inhaltsverzeichnis**

1	Installation auf einem einzelnen Rechner	1
1.1	Einführung	1
1.2	Vorbereitung	1
1.3	Installation der Firebird Datenbank-Software	2
1.4	Das Programm ORDINES installieren	3
1.5	Erste Einstellungen	3
1.5.1	Datenverzeichnis	3
1.5.2	Programm-Benutzer einrichten	4
1.5.3	Benutzerfunktionen zuordnen	6
2	Installation auf einem Server und mehreren Client-PCs	7
2.1	Einführung	7
2.2	Vorbereitung	7
2.3	Installation der Firebird Datenbank-Software auf dem Server	7
2.4	Installation der Firebird -Datenbank-Software auf den Arbeitsstationen	9
2.5	Das Programm ORDINES installieren	10
2.6	Verbindung zum Server einstellen	10
2.7	Erste Einstellungen	12
2.7.1	Programm-Benutzer einrichten	12
2.7.2	Benutzerfunktionen zuordnen	14
3	Probleme bei der Installation	15



1 Installation auf einem einzelnen Rechner

1.1 Einführung

Lesen Sie das Kapitel 1 bis zum Schluss, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Sie müssen die Installation nach der Anleitung in diesem Kapitel 1 durchführen, falls Sie das Programm nur auf einem einzelnen Rechner verwenden wollen.

Es können mehrere Benutzer mit dem Programm auf dem einzelnen Rechner arbeiten, allerdings nicht gleichzeitig.

Gehen Sie zum Kapitel 2, falls Sie das Programm in einem Netzwerk mit mehreren Arbeitsstationen verwenden wollen.

1.2 Vorbereitung

Bestimmen Sie, in welchen Verzeichnissen die Software installiert werden soll.

Die folgenden Verzeichnisse werden als Vorgabe vorgeschlagen, können aber bei der Installation geändert werden:

Firebird Datenbank-Software	C:\Programme\Firebird\Firebird_2_0\
Programm	C:\Programme\Ordines\
Daten	C:\Ordines\

Wichtig: Das Verzeichnis mit den Daten muss regelmässig gesichert werden. Falls Sie bereits ein eingespieltes Verfahren für die Datensicherung haben, müssen Sie dies in Ihre Überlegungen miteinbeziehen.



1.3 Installation der Firebird Datenbank-Software

Falls Sie die Datenbank-Software direkt von der offiziellen Firebird Webseite heruntergeladen haben, starten Sie die heruntergeladene Datei z.B. durch Doppelklick darauf.

Auf der gelieferten CD wechseln Sie in das Verzeichnis FIREBIRD und starten das Programm **Firebird-2.0.0.12748-0-Win32.exe**.

- Je nach Einstellung Ihres Computers ist **.exe** nicht sichtbar.
- Die Zahlen nach **-2.0.0.** können anders sein als die hier angegebenen.

Das Firebird - Installationsprogramm zeigt die folgenden Standarddialoge:

- Dialog "Begrüssung" Setup-Firebird Databank Server 2.0
- Dialog "Lizenzvereinbarung"
- Dialog "Information"

Diese 3 Dialoge können Sie alle mit OK, Weiter bzw. der Vorgabe beantworten.

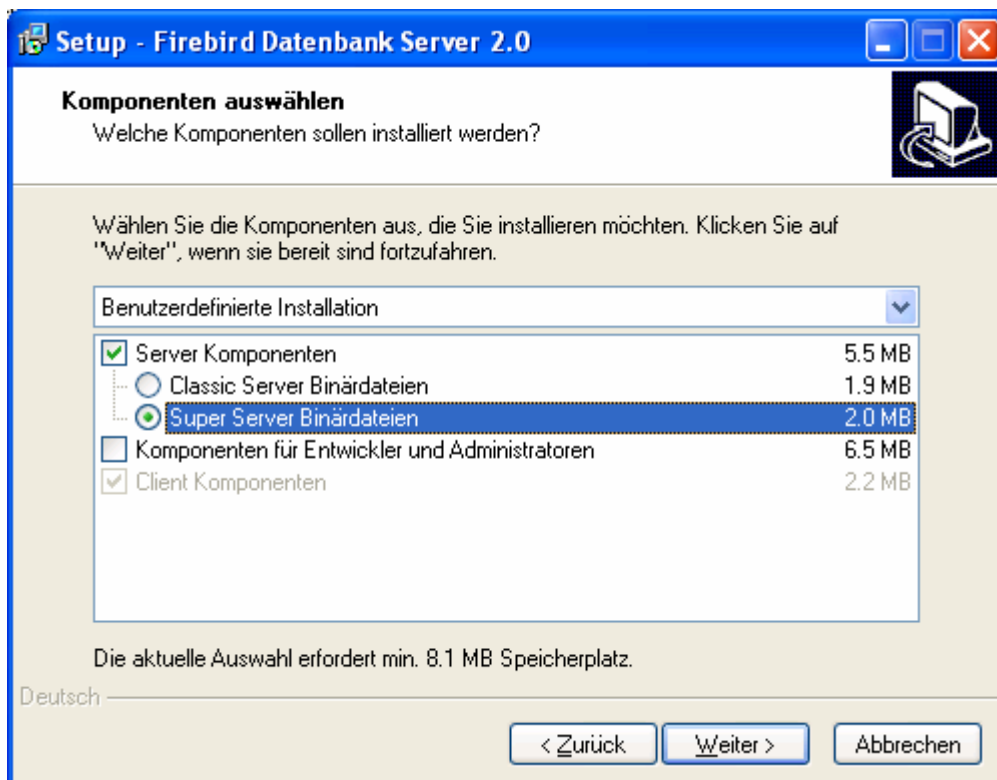
- Dialog "Ziel-Ordner wählen"

Falls Sie für die Firebird Datenbank-Software nicht das Vorgabeverzeichnis verwenden wollen, müssen Sie an dieser Stelle eine Änderung machen.

Im Normalfall können Sie aber auch an dieser Stelle einfach die Vorgabe verwenden.

- Dialog "Komponenten auswählen"

Wählen Sie **Benutzerdefinierte Installation** und nehmen Sie das Häkchen bei **Komponenten für Entwickler und Administratoren** weg. Stellen Sie die im Bild gezeigten Einstellungen ein:



Fahren Sie weiter mit [Weiter].



- Dialog "Zuätzliche Aufgaben auswählen"

Falls Sie keine zwingenden Gründe haben hier etwas zu ändern, verwenden Sie die Voreinstellungen.

Fahren Sie weiter mit [Weiter].

Es folgen einige weitere Dialoge, die Sie mit der Vorgabeeinstellung beantworten können.

Schliessen Sie die Installation durch Beantwortung der restlichen Dialoge ab und starten Sie den Computer neu. Durch den Neustart wird die Datenbank-Software automatisch gestartet.

1.4 Das Programm ORDINES installieren

Demoversion: Starten Sie das Programm SETUP.EXE aus der heruntergeladenen ZIP-Datei.
Vollversion: Wechseln Sie auf der gelieferten CD in das Verzeichnis ORDINES und starten Sie das Programm **Setup**.

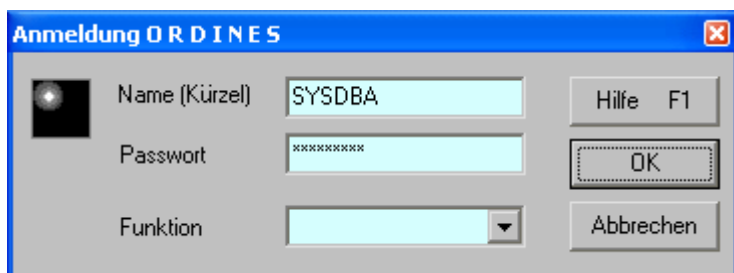
Sie können in allen Dialogen die Vorgaben verwenden, ausser Sie wollen das Programmverzeichnis ändern.

1.5 Erste Einstellungen

1.5.1 Datenverzeichnis

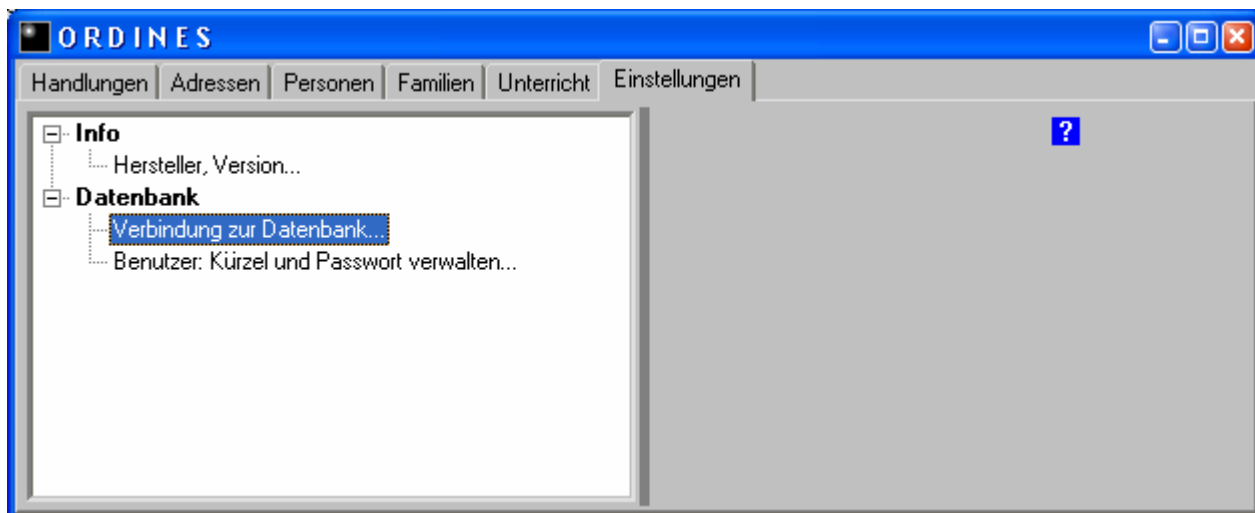
Nach erfolgter Installation, können Sie über Start, Programme, ORDINES das Programm ein erstes Mal starten.

Dabei erscheint der folgende Anmeldungsdialog:



Geben Sie als Name (Kürzel): **SYSDBA** und als Passwort : **masterkey** an. Achten Sie auf richtige Gross- und Kleinschreibung.
Das Feld Funktion müssen Sie leer lassen.
Drücken Sie den Schalter [OK].

Das Programm wird in einem eingeschränkten Modus gestartet:



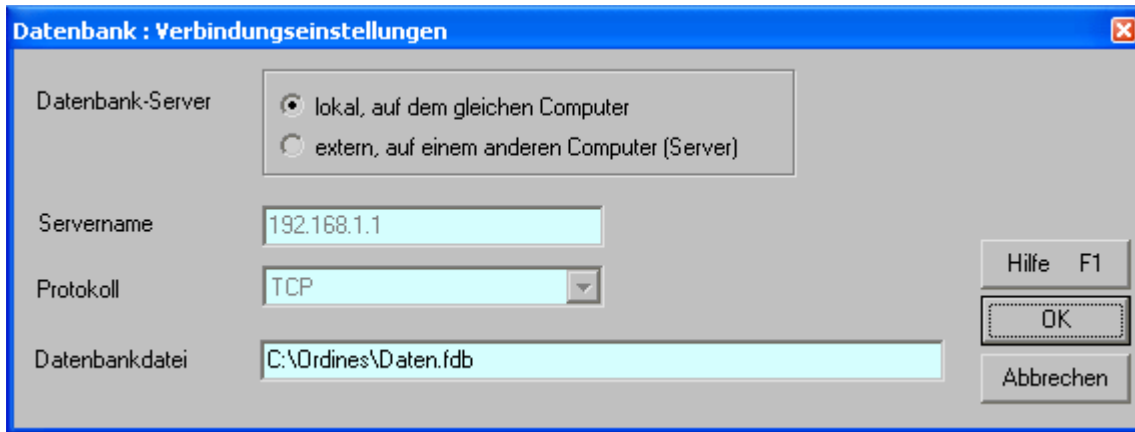


ORDINES

Falls Sie das Vorgabeverzeichnis für die Daten verwenden wollen, können Sie den folgenden Punkt überspringen und direkt mit 1.5.2 weiterfahren.

Wenn Sie ein anderes als das vorgegebene Datenverzeichnis verwenden wollen, klicken Sie auf **Verbindung zur Datenbank**.

Der folgende Dialog wird geöffnet:



Geben Sie im Feld **Datenbankdatei** das Verzeichnis und den Namen der Datenbankdatei an. Sie können den Namen der Datei frei wählen, die Erweiterung muss aber **.fdb** lauten.

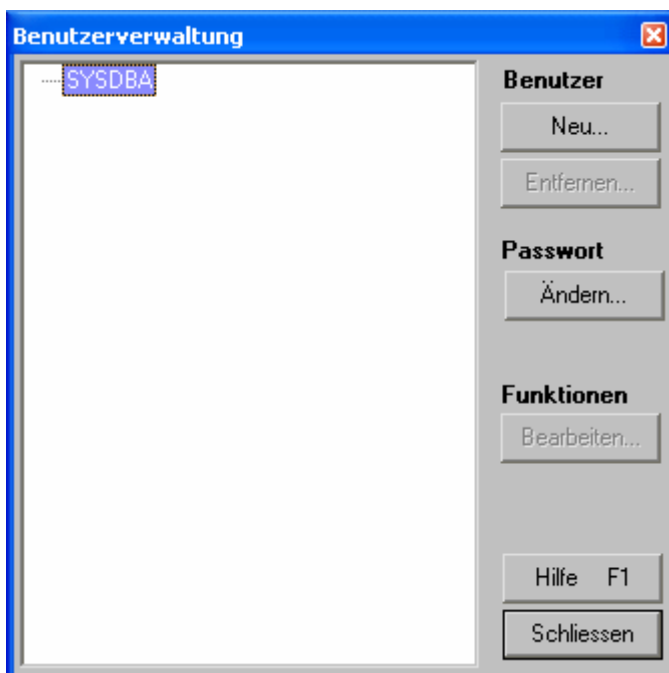
Nur für Windows Vista

Auch wenn der Firebird-Server auf dem gleichen PC läuft, müssen Sie **extern..** wählen und als Servername bzw. IP-Adresse **127.0.0.1** angeben.

Schliessen Sie den Dialog mit [OK].

1.5.2 Programm-Benutzer einrichten

Klicken Sie auf **Benutzer: Kürzel und Passwort verwalten...** Dies öffnet den Dialog "Benutzerverwaltung". Falls das nicht geht und eine Fehlermeldung erscheint, haben Sie sich wahrscheinlich beim Anmelden vertippt. Verlassen Sie das Programm und starten Sie es neu. Melden Sie sich wieder als SYSDBA an.



Der einzige bis jetzt eingerichtete Benutzer ist SYSDBA. Das ist der System-Datenbank-Administrator für alle Firebird-Datenbanken auf Ihrem Computer.



ORDINES

SYSDBA Passwort ändern

Damit ein allfälliger ungebetener Gast nicht mit dem voreingestellten Passwort alle Daten einsehen und ändern kann, müssen Sie als erstes dieses Passwort ändern.

Wählen Sie den SYSDBA in der weissen Fläche durch Anklicken aus. Der Eintrag ist dann markiert, wie im obigen Bild.

Drücken Sie den Schalter Passwort [Ändern...]. Geben Sie im erscheinenden Dialog zwei Mal das neue Passwort ein und schreiben Sie sich dieses auf und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf. Ohne dieses Passwort können keine Veränderungen an den Daten mehr gemacht werden.

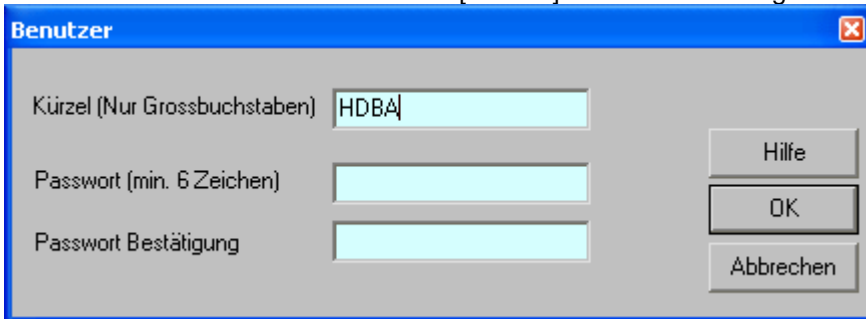
Neuen Benutzer HDBA einrichten

Der SYSDBA ist für alle Datenbanken zuständig und ist der einzige, der neue Benutzer registrieren kann.

Für das Programm ORDINES und die dazugehörige Datenbank gibt es einen weiteren Administrator, der mehr Rechte hat als die "gewöhnlichen" Benutzer.

Dieser **muss** HDBA heissen.

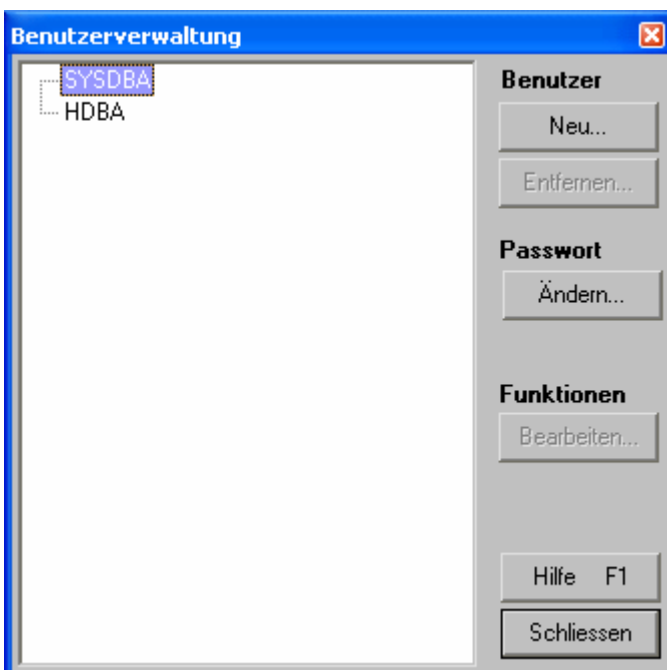
Klicken Sie auf den Schalter Benutzer [Neu...]. Geben Sie im folgenden Dialog



den Namen an und zwei Mal ein Passwort für diesen Benutzer. Merken Sie sich dieses.

Schliessen Sie den Dialog mit [OK].

Die Benutzerverwaltung sollte jetzt wie folgt aussehen:



"Gewöhnliche" Benutzer einrichten



ORDINES

Normalerweise sollten Sie das Programm immer als "gewöhnlicher Benutzer" verwenden. Diese haben keine Administratorrechte. Das schützt Sie vor ungewollten Änderungen der Daten und Einstellungen.

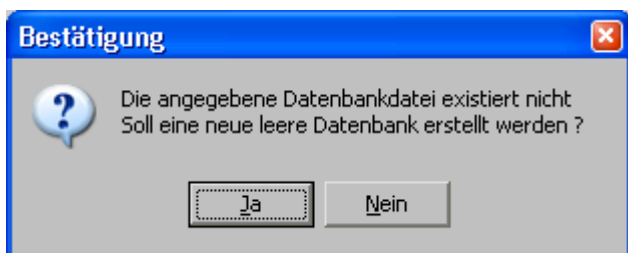
Klicken Sie auf den Schalter Benutzer [Neu...].

Geben Sie einen Namen (Kürzel) z.B. JON für den Benutzer und zwei Mal das Passwort ein. Schliessen Sie den Dialog mit [OK].

In der Benutzerverwaltung sollte jetzt auch der neue Benutzer erscheinen. Schliessen Sie die Benutzerverwaltung und verlassen Sie das Programm ORDINES.

Starten Sie darauf das Programm neu und melden Sie sich als HDBA mit dem entsprechenden Passwort an. Das Feld "Funktion" müssen Sie wieder leer lassen.

Nach dem Programmstart, werden Sie gefragt, ob die neue Datenbankdatei angelegt werden soll.



Beantworten Sie den Dialog mit [Ja] und warten Sie bis der Vorgang abgeschlossen ist.

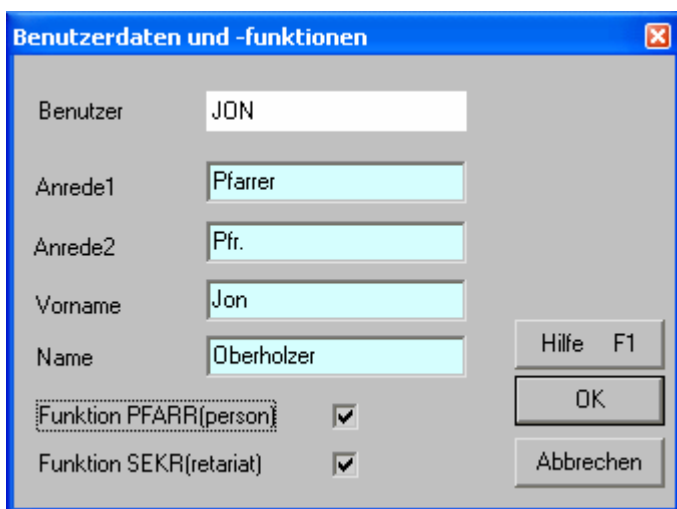
1.5.3 Benutzerfunktionen zuordnen

Die gewöhnlichen Benutzer müssen sich in einer Funktion anmelden. Damit ein gewöhnlicher Benutzer sich überhaupt anmelden kann, muss ihm mindestens eine Funktion zugeteilt werden.

Klicken Sie dazu auf der Tabseite [Einstellungen] auf den Eintrag **Datenbank | Benutzerdaten und -funktionen verwalten...**

Markieren Sie in der weissen Liste den Namen des gewöhnlichen Benutzers, im obigen Beispiel JON und drücken Sie den Schalter Funktionen [Bearbeiten...]

Geben Sie im folgenden Dialog den Vornamen, Namen und die gewünschte Rolle an.



Schliessen Sie den Dialog mit [OK] und verlassen Sie das Programm.

Starten Sie das Programm neu als "gewöhnlicher" Benutzer, im Beispiel als JON .

Jetzt können Sie mit dem Programm ORDINES arbeiten.



2 Installation auf einem Server und mehreren Client-PCs

2.1 Einführung

Lesen Sie das Kapitel 2 bis zum Schluss, bevor Sie mit der Installation beginnen.

Sie müssen die Installation nach der Anleitung in diesem Kapitel 2 durchführen, falls Sie das Programm auf einem Server und mehreren Arbeitsstationen verwenden wollen.

Gehen Sie zum Kapitel 1, falls Sie das Programm auf einem einzelnen Rechner verwenden wollen.

2.2 Vorbereitung

Alle Arbeitsstationen (Client-PC) verwenden dieselben Daten. Derjenige Rechner, auf dem die Daten gespeichert werden, ist der Server-PC.

Der Server muss von allen Arbeitsstationen aus über ein LAN-Netzwerk erreichbar sein.

Als Server kann auch ein gewöhnlicher PC dienen. Damit an den Arbeitsstationen aber gearbeitet werden kann, muss der Server in Betrieb und am Netzwerk sein.

Bestimmen Sie, in welchen Verzeichnissen auf dem Server die Datenbank-Software installiert werden soll.

Die folgenden Verzeichnisse werden als Vorgabe vorgeschlagen, können aber bei der Installation geändert werden:

Firebird Datenbank-Software	C:\Programme\Firebird\Firebird_2_0\
Daten	C:\Ordines\

Wichtig: Das Verzeichnis auf dem Server mit den Daten muss regelmässig gesichert werden. Falls Sie bereits ein eingespieltes Verfahren für die Datensicherung haben, müssen Sie dies in Ihre Überlegungen miteinbeziehen.

Für die Installation der Arbeitsstationen müssen Sie die IP-Adresse des Servers kennen.

2.3 Installation der Firebird Datenbank-Software auf dem Server

Falls Sie die Datenbank-Software direkt von der offiziellen Firebird Webseite heruntergeladen haben, starten Sie die heruntergeladene Datei z.B. durch Doppelklick darauf.

Auf der gelieferten CD wechseln Sie in das Verzeichnis FIREBIRD und starten das Programm **Firebird-2.0.0.12748-0-Win32.exe**.

- Je nach Einstellung Ihres Computers ist **.exe** nicht sichtbar.
- Die Zahlen nach **-2.0.0.** können anders sein als die hier angegebenen.

Das Firebird - Installationsprogramm zeigt die folgenden Standarddialoge:

- Dialog "Begrüssung" Setup-Firebird Databank Server 2.0
- Dialog "Lizenzvereinbarung"
- Dialog "Information"

Diese 3 Dialoge können Sie alle mit OK, Weiter bzw. der Vorgabe beantworten.

- Dialog "Ziel-Ordner wählen"

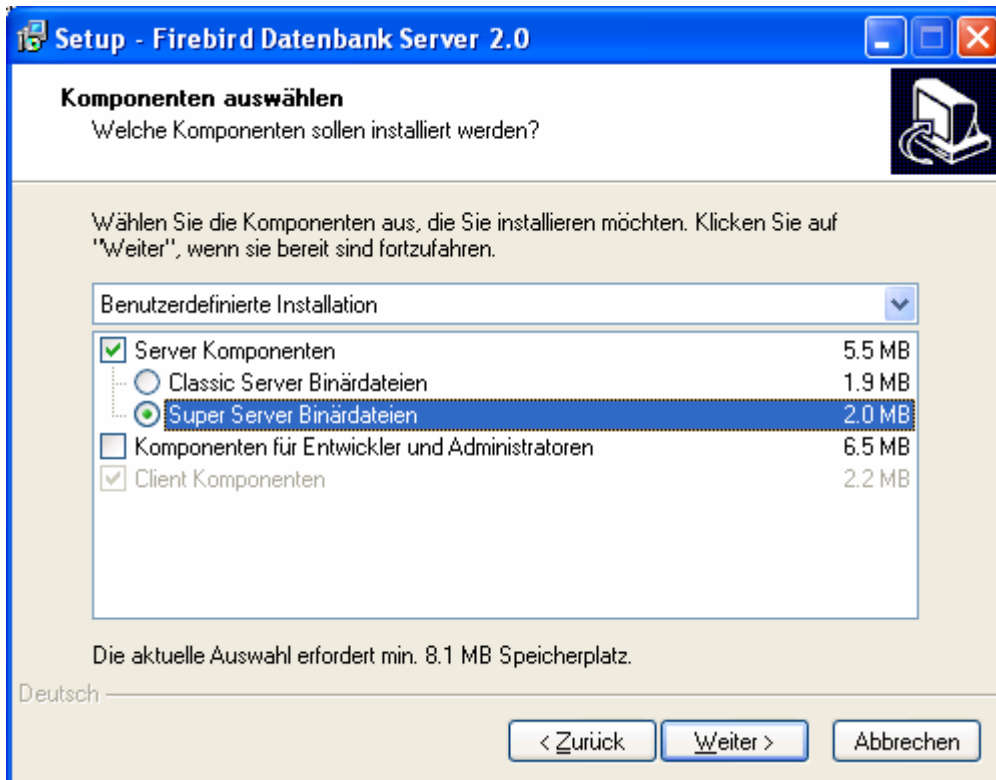
Falls Sie für die Firebird Datenbank-Software nicht das Vorgabeverzeichnis verwenden wollen, müssen Sie an dieser Stelle eine Änderung machen.

Im Normalfall können Sie aber auch an dieser Stelle einfach die Vorgabe verwenden.

- Dialog "Komponenten auswählen"



Wählen Sie **Benutzerdefinierte Installation** und nehmen Sie das Häkchen bei **Komponenten für Entwickler und Administratoren** weg. Stellen Sie die im Bild gezeigten Einstellungen ein:



Fahren Sie weiter mit [Weiter].

- Dialog "Zusätzliche Aufgaben auswählen"

Falls Sie keine zwingenden Gründe haben hier etwas zu ändern, verwenden Sie die Voreinstellungen.

Fahren Sie weiter mit [Weiter].

Es folgen einige weitere Dialoge, die Sie mit der Vorgabeeinstellung beantworten können.

Schliessen Sie die Installation durch Beantwortung der restlichen Dialoge ab und starten Sie den Computer neu. Durch den Neustart wird die Datenbank-Software automatisch gestartet.

Fahren Sie weiter mit [Weiter].

Es folgen einige weitere Dialoge, die Sie mit der Vorgabeeinstellung beantworten können.

Schliessen Sie die Installation durch Beantwortung der restlichen Dialoge ab und starten Sie den Server neu. Durch den Neustart wird die Datenbank-Software automatisch gestartet.



2.4 Installation der Firebird -Datenbank-Software auf den Arbeitsstationen

Die Schritte 2.4 bis 2.6 müssen Sie auf jeder Arbeitsstation durchführen, den Schritt 2.7 nur auf der ersten Arbeitsstation, die Sie einrichten.

Starten Sie auf der Arbeitsstation von der CD das Programm **Firebird-2.0.0.12748-0-Win32.exe**. (Je nach Einstellung Ihres Computers ist **.exe** nicht sichtbar.)

Das Firebird - Installationsprogramm zeigt die folgenden Standarddialoge:

- Dialog "Begrüssung" Setup-Firebird Datenbank Server 2.0
- Dialog "Lizenzvereinbarung"
- Dialog "Information"

Diese 3 Dialoge können Sie alle mit OK, Weiter bzw. der Vorgabe beantworten.

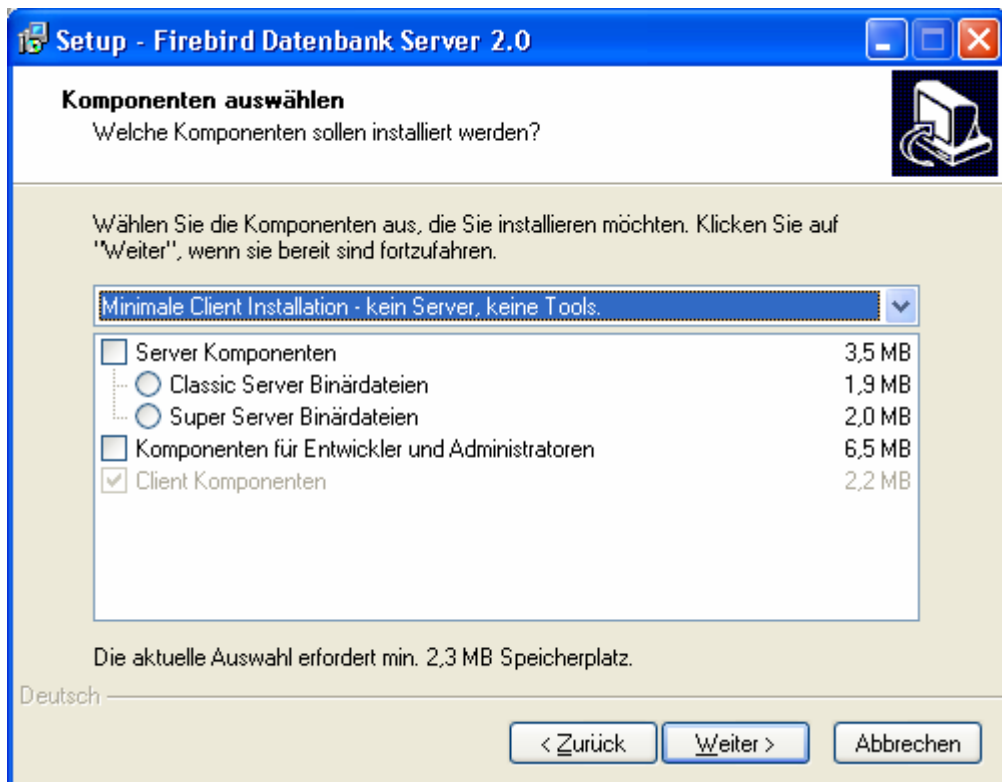
- Dialog "Ziel-Ordner wählen"

Falls Sie für die Firebird Datenbank-Software nicht das Vorgabeverzeichnis verwenden wollen, müssen Sie an dieser Stelle eine Änderung machen.

Im Normalfall können Sie aber auch an dieser Stelle einfach die Vorgabe verwenden.

- Dialog "Komponenten wählen"

Wählen Sie **Minimale Client Installation - kein Server, keine Tools**. Stellen Sie die im Bild gezeigten Einstellungen ein:



Fahren Sie weiter mit [Weiter].

Es folgen einige weitere Dialoge, die Sie mit der Vorgabeeinstellung beantworten können.

Schliessen Sie die Installation durch Beantwortung der restlichen Dialoge ab.



2.5 Das Programm ORDINES installieren

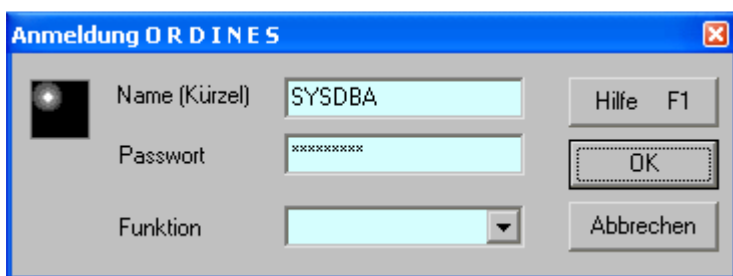
Demoversion: Starten Sie das Programm SETUP.EXE aus der heruntergeladenen ZIP-Datei.
Vollversion: Wechseln Sie auf der gelieferten CD in das Verzeichnis ORDINES und starten Sie das Programm **Setup**.

Sie können in allen Dialogen die Vorgaben verwenden, ausser Sie wollen das Programmverzeichnis ändern.

2.6 Verbindung zum Server einstellen

Nach erfolgter Installation, können Sie über Start, Programme, ORDINES das Programm ein erstes Mal auf der Arbeitsstation starten.

Dabei erscheint der folgende Anmeldungsdialog:

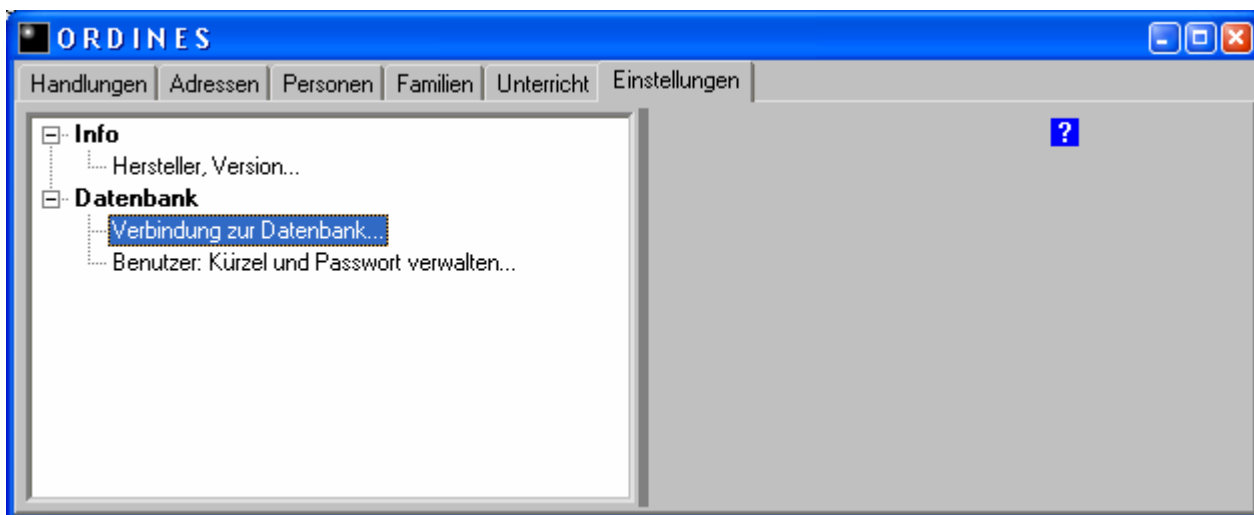


Geben Sie als Name (Kürzel): **SYSDBA** und als Passwort : **masterkey** an. .Achten Sie auf richtige Gross- und Kleinschreibung.

Das Feld Funktion müssen Sie leer lassen.

Drücken Sie den Schalter [OK].

Das Programm wird in einem eingeschränkten Modus gestartet:



Sie müssen die **Verbindung zur Datenbank** anklicken.

Der folgende Dialog wird geöffnet:



Datenbank : Verbindungseinstellungen

Datenbank-Server

lokal, auf dem gleichen Computer

extern, auf einem anderen Computer (Server)

Servername: 192.168.1.1

Protokoll: TCP

Datenbankdatei: C:\Ordines\Ordines.fdb

Hilfe F1

OK

Abbrechen

Schalten Sie als erstes **extern, auf einem anderen Computer (Server)** ein
Geben Sie bei Servername die IP-Adresse des Servers an.
Wählen Sie das Protokoll. Im Normalfall: **TCP**.

Geben Sie im Feld **Datenbankdatei** das Verzeichnis und den Namen der Datenbankdatei auf dem Server an.
Sie können den Namen der Datei frei wählen, die Erweiterung muss aber **.fdb** lauten.

Nur für Windows Vista

*Auch wenn der Firebird-Server auf dem gleichen PC läuft, müssen Sie **extern..** wählen und als Servername bzw. IP-Adresse **127.0.0.1** angeben.*

Schliessen Sie den Dialog mit [OK].



2.7 Erste Einstellungen

Die hier folgenden Schritte müssen Sie nur auf der ersten Arbeitsstation, die Sie einrichten, ausführen

2.7.1 Programm-Benutzer einrichten

Klicken Sie auf **Benutzer: Kürzel und Passwort verwalten...**. Dies öffnet den Dialog "Benutzerverwaltung". Falls das nicht geht und eine Fehlermeldung erscheint, haben Sie sich wahrscheinlich beim Anmelden vertippt. Verlassen Sie das Programm und starten Sie es neu. Melden Sie sich wieder als SYSDBA an.



Der einzige bis jetzt eingerichtete Benutzer ist SYSDBA. Das ist der System-Datenbank-Administrator für alle Firebird-Datenbanken auf Ihrem Computer.

SYSDBA Passwort ändern

Damit ein allfälliger ungebetener Gast nicht mit dem voreingestellten Passwort alle Daten einsehen und ändern kann, müssen Sie als erstes dieses Passwort ändern.

Wählen Sie den SYSDBA in der weissen Fläche durch Anklicken aus. Der Eintrag ist dann markiert, wie im obigen Bild.

Drücken Sie den Schalter Passwort [Ändern...]. Geben Sie im erscheinenden Dialog zwei Mal das neue Passwort ein und schreiben Sie sich dieses auf und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf. Ohne dieses Passwort können keine Veränderungen an den Daten mehr gemacht werden.

Neuen Benutzer HDBA einrichten

Der SYSDBA ist für alle Datenbanken zuständig und ist der einzige, der neue Benutzer registrieren kann.

Für das Programm ORDINES und die dazugehörige Datenbank gibt es einen weiteren Administrator, der mehr Rechte hat als die "gewöhnlichen" Benutzer.

Dieser **muss** HDBA heissen.

Klicken Sie auf den Schalter Benutzer [Neu...]. Geben Sie im folgenden Dialog



Benutzer

Kürzel (Nur Grossbuchstaben) HDBA

Passwort (min. 6 Zeichen)

Passwort Bestätigung

Hilfe

OK

Abbrechen

den Namen an und zwei Mal ein Passwort für diesen Benutzer. Merken Sie sich dieses.

Schliessen Sie den Dialog mit [OK].

Die Benutzerverwaltung sollte jetzt wie folgt aussehen:

Benutzerverwaltung

SYSDBA

HDBA

Benutzer

Neu...

Entfernen...

Passwort

Ändern...

Funktionen

Bearbeiten...

Hilfe F1

Schliessen

"Gewöhnliche" Benutzer einrichten

Normalerweise sollten Sie das Programm immer als "gewöhnlicher Benutzer" verwenden. Diese haben keine Administratorrechte. Das schützt Sie vor ungewollten Änderungen der Daten und Einstellungen.

Klicken Sie auf den Schalter Benutzer [Neu...].

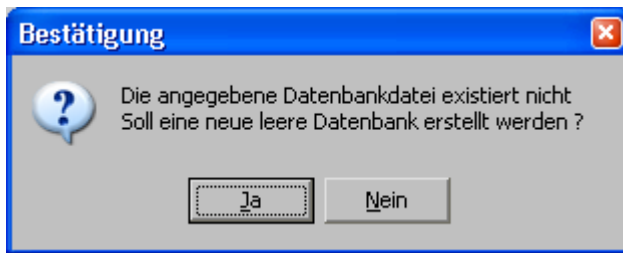
Geben Sie einen Namen (Kürzel) z.B. JON für den Benutzer und zwei Mal das Passwort ein. Schliessen Sie den Dialog [OK].

In der Benutzerverwaltung sollte jetzt auch der neue Benutzer erscheinen.

Schliessen Sie die Benutzerverwaltung und verlassen Sie das Programm ORDINES.

Starten Sie darauf das Programm neu und melden Sie sich als HDBA mit dem entsprechenden Passwort an. Das Feld **Funktion** müssen Sie wieder leer lassen.

Nach dem Programmstart, werden Sie gefragt, ob die neue Datenbankdatei angelegt werden soll.



Beantworten Sie den Dialog mit [Ja] und warten Sie bis der Vorgang abgeschlossen ist.

2.7.2 Benutzerfunktionen zuordnen

Die gewöhnlichen Benutzer müssen sich in einer Funktion anmelden. Damit ein gewöhnlicher Benutzer sich überhaupt anmelden kann, muss ihm mindestens eine Funktion zugeteilt werden.

Klicken Sie dazu auf der Tabseite [Einstellungen] auf den Eintrag **Datenbank / Benutzerdaten und -funktionen verwalten....**

Markieren Sie in der weissen Liste den Namen des gewöhnlichen Benutzers, im obigen Beispiel JON und drücken Sie den Schalter Funktionen [Bearbeiten...]

Geben Sie im folgenden Dialog den Vornamen, Namen und die gewünschte Rolle an.

Benutzer	JON
Anrede1	Pfarrer
Anrede2	Pfr.
Vorname	Jon
Name	Oberholzer
Funktion PFARR(person)	<input checked="" type="checkbox"/>
Funktion SEKR(retariat)	<input checked="" type="checkbox"/>

Schliessen Sie den Dialog mit [OK] und verlassen Sie das Programm.

Starten Sie das Programm neu als "gewöhnlicher" Benutzer, im Beispiel als JON .

Jetzt können Sie mit dem Programm ORDINES arbeiten



3 Probleme bei der Installation

Bei Problemen mit der Installation wenden Sie sich an:

Magnin Simulation
CH-7419 Scheid

Tel 081 630 10 83
Fax 081 630 10 84
e-Mail ordines@magnin-simulation.ch

